

## KOBLENZ

### Lieber nicht zu früh freuen

-ar- Autofahrer, die ein wenig schadenfroh die Nachricht gelesen haben, daß die „eisernen Schutzleute“ in Koblenz mangels Vorrat an Filmmaterial bald ausgeblitzt hätten, sollen sich nicht zu früh freuen. Aus dem Polizeipräsidium kommt die Nachricht, daß man sowohl über genügend Filme wie auch über ausreichend Geld verfüge, die zur Verkehrskontrolle eingesetzten Roboter jederzeit schußbereit zu machen. Verkehrssünder müssen sich an der Herz-Jesu-Kirche und an der Christuskirche in acht nehmen: Der automatische „Butze“ wacht!

Der Koblenzer Mundartdichterin Katharina Schaaf hat er es schon so angetan, daß sie ihn mit folgenden Versen besingt:

\*  
Demnächst scheckt mer hei off Streife  
Schutzleut, elektronisiert,  
eiserne; - kaum zo begreife,  
wie su'n Butze funktioniert.

Als Roboter stinn die Brocke  
an zwei Stelle en der Stadt,  
wo oft dä Verkehr doht stocke,  
wenn et einer eilig hat.

Falls en Fahrer schnell well flitze  
ohne Recksicht off die Farf,  
fängt dä Butze an zu blitze. -  
Dem sein Kamera scheckt scharf.

All die grube, kleine Sinder  
hält ä fest off seinem Felm.  
Ob em Sommer oder Winter,  
stets blitzt dä Elektro-Schelm.

Soll ä Scheffbruch mol erleide  
onner seiner Eishaut,  
gricht ä neue Engeweide  
von dem Fachmann engebaut.

Nä, wat es die Technik frostig!  
Schutzleut get et schuns aus Stahl.  
Wenn die nau mol were rostig -  
es dann widder god dä „Ahl“?

12. Nov. 1970  
Kath. Schaaf